



Bibliographische Daten

Titel: Führer durch Nürnberg und Umgebung
Signatur: Amb. 8. 1380

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

ein imposanter herrlicher Bau, seit 1885 der katholischen Gemeinde zur Benutzung übergeben. Gegenüber die **Jakobskirche**, 1212 vom Deutschherrenorden gegründet, mit sehenswertem alten, besonders schön geschnitztem Hochaltar aus dem 14. Jahrhundert. Von den zahlreichen bedeutenden Fabriken ausser den schon genannten: die Cramer-Klettsche Eisenbahnwagenfabrik vor dem Wöhrder Thor, jetzt Maschinenbau-Aktiengesellschaft, die Fabersche Bleistiftfabrik in Stein (1 Std. von Nürnberg), die nunmehr nicht minder bedeutende von Johann Faber in Nürnberg; dann die Schwanhäussersche Bleistiftfabrik am Maxthor; die Zeltnersche Ultramarinfabrik vor dem Walchthor; die weltbekannte S. Schuckertsche Fabrik für dynamo-elektrische Maschinen, Schlossackerstrasse 39; Eisenwalzwerk von J. Tafel & Co., Ostbahnhof-Nürnberg; von den Brauereien: die Tuchersche in der Weizenstrasse und die Aktienbrauerei (vorm. Henninger) in der Nähe des Maxfeldes; Lederer Brauerei (Brauereigesellschaft) Bärenschanzstrasse 48.

Wer ein besonderes Interesse an alten Uhren und Zeitmessern aller Jahrhunderte hat, dem ist Gelegenheit geboten, bei Hofuhrmacher Gustav Speckhart in Mögeldorf-Nürnberg eine prächtige und wertvolle Sammlung in Augenschein zu nehmen. Auf der Kolumbus-Weltausstellung in Chicago hatte Herr Speckhart eine von ihm selbst gebaute Passionsuhr ausgestellt und daraufhin 6 erste Preise erworben. Wir können allen Liebhabern von Altertümern obige Sammlung nur angelegentlichst zur Besichtigung empfehlen.

Die Umgebung Nürnbergs

ist reich an malerischen Landschaften; etwas weiter, bei Gsteinach und Rupprechtsstegen und noch etwas weiter in der sog. fränkischen Schweiz sind die landschaftlichen Reize hochberühmt.

I. Spaziergänge.

1) **Gibitzenhof** ($\frac{1}{2}$ Std. südlich) mit den vielbesuchten Wirtschaften von *Eichler* (stets ausgezeichneten Honig) und